

Dann kommen wir zur Abstimmung über den Vorschlag der Redaktionskommission über den endgültigen Text der Entschließung über „Die gegenwärtige Lage und die Aufgaben der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands“. Wer für die Annahme dieser Entschließung mit den Änderungen, wie sie die Redaktionskommission vorschlägt, ist, den bitte ich um das Kartenzeichen. Ich danke. Die Gegenprobe? — Gibt es Stimmenthaltungen? — Das ist nicht der Fall. Ich stelle fest, daß die Entschließung des Parteitages über „Die gegenwärtige Lage und die Aufgaben der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands“ einstimmig angenommen worden ist. (Stürmischer Beifall.)

Ich glaube, sagen zu können, daß der stürmische Beifall nach der Annahme dieses grundlegenden Dokumentes des Parteitages die Selbstverpflichtung aller Delegierten bedeutet, entsprechend dieser Entschließung die Parteiarbeit weiterzuentwickeln. (Erneuter stürmischer Beifall.) Ich bitte den Genossen Oelßner, im Bericht fortzufahren.

Fred Oelßner: Nun, Genossen, kommen wir zu den dem Parteitag vorliegenden Anträgen. Den Delegierten liegen 27 gedruckte Anträge vor. Außerdem wurde von der Parteiorganisation der Wismut ordnungsgemäß ein weiterer Antrag an den Parteitag gestellt. Ich bitte, wiederum in der Reihenfolge der gedruckten Vorlage zu verfahren.

Die erste Gruppe der Anträge umfaßt Wirtschaftsfragen und Sozialpolitik.

Der 1. Antrag verlangt eine Überprüfung der Tarifverträge. Nachdem der Genosse Walter Ulbricht die Vorschläge zur Erhöhung der Löhne und der Änderung des Lohngefüges gemacht hat, schlägt die Redaktionskommission vor, dem vorliegenden Antrag zuzustimmen und die Genossen im Bundesvorstand und in den Industriegewerkschaften des FDGB zu beauftragen, alle Maßnahmen zur Überprüfung und Neuregelung der bestehenden Tarifverträge unverzüglich zu treffen.»

Vorsitzender Ulbricht: Ich werde jetzt so verfahren, daß ich über jeden einzelnen Antrag, der von der Redaktionskommission hier befürwortet und begründet wird, abstimmen lasse.

Wer für diesen jetzt vorgelegten Antrag ist, den bitte ich um das Kartenzeichen. Ich danke. Die Gegenprobe. — Stimmenthaltungen? — Der Antrag ist einstimmig angenommen.